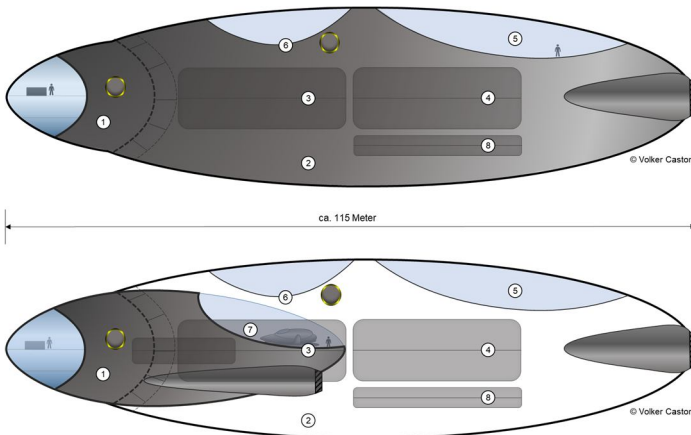


# Diener der Chaldar



## *Raummyacht*

Atmans Raummyacht wurde für ihn in einer Raumwerft des Hnuman-Clans unter größter Geheimhaltung entworfen und hergestellt, da er den Shiva auf Nuramir-Station nicht traute und die Yacht nicht in ihrer Werft bauen lassen wollte.



- 1 Barkasse: Atmans private Gemächer
- 2 Raummyacht: Hauptbrücke, Gästekabinen, Besatzung, Waffenstationen
- 3 Hangar-Tor zum Freideck der Barkasse

- 4 Tor zur Gondelbucht
- 5 Sonnendeck
- 6 große Messe
- 7 Zugang zur Barkasse über das Freideck
- 8 Kampfstationen und Torpedorampen

Das Design der Raummyacht folgt Atmans Angst vor Anschlägen. Die privaten Gemächer befinden sich in einer verborgenen Barkasse, die von der Yacht abgelöst werden kann. Die Ausmaße

der Raummyacht lassen es gerade noch zu, dass sie auch die breiteren Routen der Schmuggler-Wege innerhalb von Nuramir-Station benutzen kann, sollte einmal der direkte Weg versperrt sein. Die Yacht dient repräsentativen Zwecken und ist luxuriös eingerichtet. Atman lädt bei den großen Schiffspozessionen regelmäßig Staatsgäste auf die Yacht oder verbringt mit ihnen mehrere Tage auf Kreuzfahrt im Nura-System. Diese ausschweifenden Feierlichkeiten sind auf Nuramir-Station berühmt und berüchtigt. Reisen zu entfernteren Zielen hat er bisher nicht mit der Yacht unternommen.

Die Raummyacht ist stark bewaffnet. Atman verstößt damit gegen ein uraltes Gesetz der Station ... doch er ist der Clanchef des bedeutenden Vishnu-Clans – wer sollte es ihm verbieten?

Im Gegensatz zur Yacht ist die Barkasse sehr schnell und kann tief in den Transitraum vorstoßen, da sie für die Flucht konzipiert ist. Die Barkasse ist für weite Reisen ins Outback ausgerüstet. Sie ist unbewaffnet, verfügt jedoch über Tarnschleier und starke Prallfelder.

